



© Wolfgang Retter

### Ein Dorf am See

#### Auszeichnung zum Holzbaupreis Kärnten 2017

Die reihenhausähnlichen Wohntypen und Geschößwohnungen, leicht unterschiedlich in Größe und Dachneigung, ahmen eine Dorfstruktur nach und passen sich der Architektur des Ortes Techendorf an, der in diesem Bereich in der Gebäudestruktur kleinteiliger und sanfter wird.

Auf massive Sockelgeschoße mit grobem Putz beziehungsweise Sichtbeton setzte der Architekt zum See orientierte kleine Giebelhäuser aus Massivholz mit vertikaler Lärchenschalung. So entstanden unterschiedliche Raumqualitäten zwischen den Gebäuden – von den öffentlicheren Eingangsbereichen, bis zu den, durch Bepflanzung abgegrenzten, privateren Wohnterrassen. Zu dem Ensemble gehört auch eine Sauna direkt am Seeufer.

Jury: Das am Hang gebaute Chaletdorf mit 70 Betten weist eine saubere Aufgliederung der Baumassen auf, die schlichten Baukörper mit den ortsüblichen Satteldächern mit unterschiedlichen Dachneigungen und Baubreiten fügen sich harmonisch in die Landschaft ein. (Jurytext Holzbaupreis Kärnten 2017)

## Lei.Do – Appartement-Hotel Regitnig

Techendorf 33  
9762 Techendorf am Weissensee,  
Österreich

ARCHITEKTUR  
**okai**

BAUHERRSCHAFT  
**Irmgard Eder**  
**Peter Eder**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Holzbau Unterluggauer**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**Karl Winkler**

FERTIGSTELLUNG  
**2017**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum  
**27. Oktober 2017**



© okai / Wolfgang Retter



© okai / Wolfgang Retter



© okai / Wolfgang Retter

## DATENBLATT

Architektur: okai (Stefan Thalmann)  
Bauherrschaft: Irmgard Eder, Peter Eder  
Tragwerksplanung: Holzbau Unterluggauer  
örtliche Bauaufsicht: Karl Winkler  
Fotografie: Wolfgang Retter

Haustechnikplanung: Ing. Andreas Thaler

Maßnahme: Erweiterung  
Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 09/2015 - 11/2016  
Ausführung: 10/2016 - 06/2017

Grundstücksfläche: 3.690 m<sup>2</sup>  
Bruttogeschossfläche: 2.790 m<sup>2</sup>  
Nutzfläche: 1.940 m<sup>2</sup>  
Bebaute Fläche: 1.600 m<sup>2</sup>

## NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 49,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
Energiesysteme: Fernwärme  
Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen

## AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Holzbau: Holzbau Unterluggauer  
Baumeister: Winkler Bau GmbH  
Dachdecker: Dorer GmbH  
Holzfenster: Haslacher GmbH  
Elektriker: Mario Moser  
HKLS: Stolzlechner / Fagerer

## AUSZEICHNUNGEN

Kärntner Landesbaupreis 2017, Nominierung  
Holzbaupreis Kärnten 2017, Auszeichnung

